

Politische Gemeinde Eggersriet



Jahresberichte 2021

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger

In dieser Broschüre finden Sie sämtliche Informationen und Amtsberichte der verschiedenen Stellen, Kommissionen, Körperschaften und Zweckverbänden der Politischen Gemeinde Eggersriet. Wir hoffen, Ihnen mit dieser Zusammenfassung von Jahresberichten eine interessante Lektüre unterbreiten zu können.

Der amtliche Bericht mit den Informationen zur Jahresrechnung 2021 sowie Budget und Steuerfuss 2022 wurde Mitte März jedem Haushalt zugestellt und ist auf der Website aufgeschaltet. Die darin enthaltenen Informationen bilden die Grundlage für die Abstimmung an der Bürgerversammlung vom 28.03.2022 über Jahresrechnung und Budget.

Zusätzliche Exemplare können bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Inhaltsverzeichnis

Berichte aus der Schule

Schulkommission, Schulbetrieb	3
Schulstatistik per 31.12.2021	7
Gesundheitswesen, Koordination Gastfamilie	9

Berichte der Verwaltungsabteilungen

Einwohneramt, Zivilstandsamt/Bestattungsamt, Betriebsamt	10
Steueramt, Grundbuchamt	11
Schätzungswesen, Sektionschef/Zivilschutz, AHV-Zweigstelle	12
Bausekretariat, Sozialamt, Assistenz- und Betreuungsdienst	13
Gemeinderatskanzlei	14
Familienzentrum	15

Berichte der Zweckverbände und öffentlichen Organisationen

Tierschutzstelle	16
Bibliothek, Chronikstube	17
Beiträge Zweckverbände, externe Berichte	18

Ferienplan Schule

Gemeindeverwaltung Eggersriet
Heidenerstrasse 5
Postfach 261
9034 Eggersriet
058 228 75 00
info@eggerriet.ch
www.eggerriet.ch

Schulkommission

An acht ordentlichen sowie einer ausserordentlichen Sitzung behandelte die Schulkommission die laufenden Geschäfte. Die Arbeit der Schulkommission zeichnete sich durch eine speditive Arbeitsweise aus. Wesentlich zur Entlastung der Behörde trugen der Schulleiter Jürg Seitter sowie die Schulsekretärin Chantal Rosalen bei.

Die Budgetsitzung mit dem Gemeinderat fand am 2. Dezember 2021 statt.

Schulbetrieb

Wintersporttage im Kindergarten

Ein Bericht von Gabriela Werinos und Julia Stäheli

Juhui, wir hatten sogar eine eigene Eisbahn in Eggersriet. Die Fläche war spiegelglatt und wir konnten mit den Schuhen darauf «schlittschüele». Obwohl wir sovielmal ausgerutscht sind, hat es uns einen riesen Spass gemacht.



Dank des vielen Schnees konnten wir einige Schlittel-Tage geniessen und hohe Schanzen bauen. Zu zweit ist es noch lustiger und schneller.

Schul-Fasnacht

Ein Bericht von Andrea Kälin und Adrian Beéry

Wie jedes Jahr freute sich das ganze Schulhaus auf das bunte Fasnachtstreiben. Dieses Mal sogar ganz besonders, waren doch alle Fasnachtsanlässe in der Region wegen Corona abgesagt worden. Aufgrund der geltenden Bestimmungen feierten wir den Vormittag des Schmutzigen Donnerstags in den Klassen. Gestaffelt durften wir zum Affenfangis in die Turnhalle und zur Zaubershow in den Saal. Mit einem selbstgedrehten Fasnachtsfilm mit Beiträgen aus allen Klassen und lustigen Spielen wird uns der kunterbunte Morgen in guter Erinnerung bleiben.



Schulstart Schuljahr 2021/22

Ein Bericht von Carmen Rutishauser

Neugierig, voller Vorfreude, stolz, kribblig, motiviert, fröhlich und mit glänzenden Augen, einige aber auch ängstlich, angespannt und etwas nervös – so standen die 22 neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler am 16. August am Morgen, begleitet von Mami oder Papi, auf dem Pausenplatz des Schulhauses in Eggersriet bereit. Bereit, um von ihren neuen Klassenspänli und den Lehrpersonen in Empfang genommen zu werden. Zusammen wurde ein Lied gesungen und anschliessend durften alle Kinder bunte Luftballons mit guten Wünschen in die Luft steigen lassen.

So wie für die Luftballons begann damals auch die Reise der beiden neuen Doppelklassen. Wie viele der guten Wünsche bisher in Erfüllung gegangen sind, weiss niemand. Allerdings wissen wir heute, dass sich die neuen Schulkinder bestens in ihren Schulalltag eingelebt haben und sich unterdessen wie «alte Hasen» auf dem Schulareal bewegen. Sie gehören mittlerweile definitiv zu den «Grossen».



Schulreise zur Wissbachschlucht der 3. Klasse

Ein Bericht von Tiziana Gloor

Anfang September trafen wir uns bei Sonnenschein an der Bushaltestelle in Eggersriet. Wir freuten uns schon sehr auf unsere Schulreise. Mit dem Postauto und der Bahn fuhren wir nach Degersheim. Danach marschierten wir in Richtung Wissbachschlucht. Nebel umgab uns auf dem Waldpfad zur Schlucht. Doch fanden wir den Weg durch die coole Holzbrücke zu unserem Rastplatz auch so. Wir versuchten Feuer zu entfachen, indem wir Funken erzeugten wie in der Steinzeit. Obwohl es noch ziemlich kalt war, sind viele von uns in den Bach gestiegen. Allen voran Frau Kälin! Als die Sonne wieder hervorkam, konnten wir uns trocknen und sonnen, bevor wir wieder den Rückweg nach Gossau antraten. Als Abschluss bekamen alle noch ein Glacé von den Lehrerinnen.



Herbstlager 2021

Berichtsammlung von Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse von Vanessa Brügger

Bericht über den Montag von Nino, Tim, Pascal und Ben

Um 7.40 Uhr kam unser Car bei der Schule an. Als wir einstiegen, war die Vorfreude zu spüren. Alle redeten, machten Witze und andere tauschten Pokémon-Karten. Nachdem wir angekommen waren, assen wir leckere Lasagne. Der Orien-



tierungslauf fand nach dem Mittagessen statt. Dieser verhalf uns dazu, die Gegend kennenzulernen. Nach dem OL hatten wir bis sechs Uhr Freizeit. Das hat uns Spass gemacht, denn wir mussten diesen Bericht schreiben. Zum Nachtessen haben wir sehr feine Fischknusperli mit Spinat und Kartoffeln gegessen. Eine halbe Stunde später mussten wir uns für den Abendspaziergang bereit machen. Einige spielten Wahrheit oder Pflicht. Untereinander herrschte eine fröhliche Stimmung. Zwischendurch machten wir eine kleine Pause und sahen in den Himmel. Als wir zurückkamen, erhielten wir eine Crêmerolle, welche wir im Fackelkreis assen. Um 22.00 Uhr war Nachtruhe.

Bericht über den Dienstag von Noa, Fabio und Gianna-Maria



Am Morgen gab es ein sehr gutes Frühstück und um 09.30 Uhr ging es weiter. Wir hatten fünf coole Posten. Drei davon konnten wir machen. Es waren die folgenden Posten: Biwak bauen, wo wir einen Gotthard gebaut haben. Weiter probierten wir mit einem Magnesiumstab Feuer zu entfachen. Den Bach-Posten dürfen wir nicht vergessen. Dort durften wir Staumauern und Brücken usw. bauen. Dann assen wir unser Mittagessen. Es war sehr lecker. Am Nachmittag spielten wir eine Sport-Olympiade. Bei der hatte es fünf Posten, die sehr cool waren. Für unsere Abendunterhaltung gab es ein Casino. Man konnte Sugus gewinnen.

Bericht über den Mittwoch von Livio, Nicolas, Fabian und Ladina

Der Mittwoch war ein cooler, aber auch ein chaotischer Tag. Zuerst liefen wir ins Tal hinunter zum Hallenbad. Dort mussten wir zwei Längen schwimmen, damit die Lehrpersonen wissen, ob und wie wir schwimmen können. Im Hallenbad hatte es eine Rutschbahn, ein Ein-Meter-Sprungbrett und ein warmes Aussenbecken. Um 12.15 Uhr verliessen wir das Bad.

Danach assen wir unseren Lunch und man durfte sich was vom Automaten kaufen. Danach gingen wir in den Eichhörnchen-Wald. Dort haben wir ca. zehn Eichhörnchen gesehen, die waren so süß. Nach dem Weitergehen kamen wir zu einem See und durften ein bisschen spielen. Auf dem Spielplatz hatten wir Freizeit.



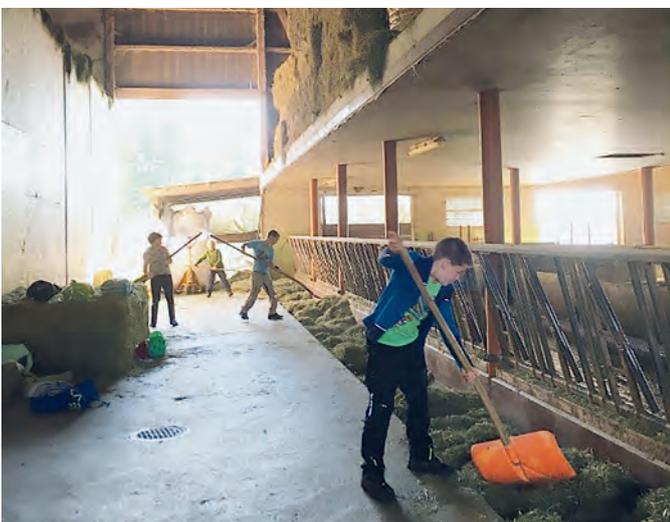
Am Abend schauten wir einen Film. Er hiess «Nachts im Museum» und war sehr cool und spannend. In diesem Film gab es eine Tafel, die in der Nacht alles zum Erwachen brachte. Die Hauptfigur hiess Larry. Er hatte nicht gewusst, dass alles in der Nacht zum Leben erwachte. So erschrak er sehr, als ihn der Tyrannosaurus-Rex plötzlich angriff. Der Dinosaurier meinte es nicht böse und wollte nur spielen. Am Schluss haben die Chefs diese Tafel gestohlen. Sie konnte jedoch wieder zurückerobert werden.

Im Anschluss daran feierten wir den Geburtstag von Michelle. Es war ein sehr cooler Tag. Dann gingen alle ins Bett und schliefen ein bisschen später ein...

Bauernhofvormittage

«Heute säen – in 20 Jahren ernten» – Ein Bericht von Michaela Linder

Vergangenen Herbst durfte ich mit der Schule Grub SG das Projekt Bauernhof Schule starten. Alle Klassen nehmen daran teil und erleben je vier Vormittage, verteilt auf das ganze Schuljahr, auf einem Bauernhof in Grub SG oder einem relevanten anderen Betrieb. Die bisherigen Morgen verbrachten wir auf den Höfen der Familie Walser in der Grünau und der Familie Graf/Bischof in der Rüti; weitere wie derjenige der Familie Manuela und Martin Bischof folgen. Die Tage sind saisonal eingeteilt. So kann ich den Schülerinnen und Schülern die Zusammenhänge zwischen Boden, Pflanzen und Tieren, Jahreszeiten und Wetter erlebbar machen, was vor allem beim Apfeljahr mit den Kindergärtlern zum Zug kommt. Die 1./2. Klassen tauchen in die Kreisläufe der Natur und der Landwirtschaft ein. Dazu gehört zum Beispiel



das Ausmisten bei verschiedenen Tieren, deren Mist und Gülle dann wieder ein wertvoller Bestandteil im Kreislauf der Düngung und Bodenbewirtschaftung ist, oder das Räumen des Gartens als Teil der Wintervorbereitung.

Dabei ist das Sehen, Fühlen, Schmecken und Riechen gleich wichtig wie das Entdecken und Begreifen. Kernstück des Morgens ist aber zunehmend das Arbeiten, das dem Alter der Kinder, der Saison und den Bedürfnissen des Hofes angepasst ist. Gerade das Arbeiten, nützlich sein und «sehen, was sie gemacht haben» gefällt den Kindern. So lernen sie die Verbindung zwischen Mensch und Natur in einem lebensnahen Unterricht. Dabei kommt uns der neue Lehrplan sehr entgegen: Dieser sieht vor, dass sich Schülerinnen und Schüler mit der Komplexität der Welt auseinandersetzen und Vernetzungen und Zusammenhänge verstehen. Die Kinder sollen vieles lernen, was sie zur nachhaltigen Entwicklung der Zukunft befähigt, z.B. auch einfache Mahlzeiten zu kochen und einen sorgsamen Umgang mit Lebensmitteln. Um das im wahrsten Sinne zu «begreifen», bietet sich die Schule auf dem Bauernhof als Ergänzung zum Unterricht im Klassenzimmer bestens an. Und auch die Lehrpersonen schätzen das Draussensein als Abwechslung im Schulalltag.



Für mich und die Bauernfamilien ist es eine Freude zu sehen, wie die Schülerinnen und Schüler auf dem Hof verweilen, arbeiten, kreativ sind und fast magisch von den Tieren angezogen werden. Die Kinder sollen aber auch erleben, dass die Landwirtschaft nicht einfach Dekorationsobjekt ist, sondern auch eine wesentliche Lebensgrundlage für uns bearbeitet und zur Verfügung stellt, die wir gemeinsam sorgfältig und respektvoll behandeln müssen. Dies greifen wir bei der 3./4. Klasse mit dem Thema Wasser (Zu- und Abwasser) und bei der 5./6. Klasse beim Thema Boden auf: Beides sind wichtige Grundlagen für die Landwirtschaft und die Lebensmittelproduktion.

Advents- und Weihnachtszeit mit dem Thema «Engel – einander Schutzengel sein»



Bericht von Michael Gulde im Namen des Adventteams

Auch in diesem Jahr konnten wir die Eltern wegen der aktuellen Corona-Lage nicht einladen. Doch unseren Schülerinnen und Schülern und unseren Kindern im Kindergarten wollten wir eine besinnliche Adventszeit und eine schöne Weihnachtsfeier ermöglichen. So bastelten alle Lehrkräfte mit ihren Klassen fleissig und schmückten ihre Schulzimmer sowie das Schulhaus mit verschiedenen Engeln. Ebenfalls wurden in den Klassen Geschichten zum Thema Engel vorgelesen, Lieder für das Weihnachtssingen gesungen und geübt sowie das Spiel «Der geheime Schutzengel» durchgeführt. In diesem Spiel wird ein Kind bestimmt, an einem Schultag der gute Engel zu sein. Am Ende des Tages rätseln die Mitschüler und Mitschülerinnen, wer dieser geheime Schutzengel sein könnte. So ganz nach dem Motto: Wir alle können einander ein guter Engel sein – ein Schutzengel. Wir sind füreinander da und helfen uns. Möge dies nicht nur in der Weihnachtszeit, sondern auch fürs ganze Jahr gelten.

Zum Abschluss unserer Adventszeit wollten wir alle zusammen die geübten Musikstücke singen. So trafen wir uns zum Höhepunkt und Abschluss der Vorweihnachtszeit draussen auf dem Pausenplatz. Unser Lehrerorchester hatte im Vorfeld bereits fleissig geübt und nun feierten wir alle miteinander mit einer grossen Portion Musik unser gemeinsames Weihnachtsfest. Es war wunderschön zu sehen und zu hören, mit welcher Inbrunst der Kinderchor von Eggersriet das Gloria zum Besten gab.



Hoffentlich können im nächsten Schuljahr auch die Eltern wieder an diesen Anlässen teilnehmen. Wir würden uns sehr freuen!

Zivildienstleistender im Schulbetrieb

Ein Bericht unseres Zivildienstleistenden Kevin Seitz

Als Zivildienstleistender in einem Schulbetrieb erlebt man viele unterschiedliche Situationen. Man unterstützt die Lehrpersonen während des Unterrichts und versucht sie zu entlasten. Beispielsweise nimmt man die schwächeren Kinder zu sich und versucht ihnen ein Thema wiederholt zu erklären. Oder man beaufsichtigt die Stärkeren, damit die Lehrperson sich nochmals um die anderen kümmern kann. Nebst dem «normalen» Unterricht kann es auch sein, dass man Klassen ins Schwimmbad oder in ein Lager begleiten darf. Es gilt Probleme unter den Kindern zu lösen, sie individuell zu unterstützen, ihnen zu helfen und vieles mehr. Während den Schulferien und an den Mittwochnachmittagen unterstützt man den Werkdienst. Am Mittwochnachmittag hilft man beim Putzen des Schulhauses oder man erledigt anstehende Arbeiten wie Schneeschaukeln. In den Schulferien steht man dem Werkdienst bei allen Arbeiten bei. Es werden zum Beispiel Papier oder Grünabfälle gesammelt.

Als Zivildienstleistender wird man in den Klassen und beim Werkdienst herzlich aufgenommen. Wer gerne in einem Team arbeitet und Kinder unterstützen möchte, wäre gut dafür geeignet, einen Einsatz in einem Schulbetrieb zu absolvieren.

Schulsozialarbeit

Ein Bericht unserer Schulsozialarbeiterin Kathleen Frischknecht

Nachdem die Schulsozialarbeit im August 2020 mit ihrem Auftrag in den Schulhäusern Eggersriet und Grub SG gestartet war, zeichnete sich schnell ab, dass das gegebene 20-Prozent-Pensum bei Weitem nicht ausreicht, um den vielfältigen Aufgaben sowie den Anliegen der Schülerinnen und Schüler, der Eltern und Lehrpersonen gerecht werden zu können. So blieb beispielsweise keine Zeit für den Aufbau der Schulsozialarbeit oder gar für ein Engagement im Bereich der Prävention. Der Fokus der Arbeit richtete sich im Jahr 2021 auf die Beratung und Begleitung, welche viele Schulkinder wie auch einige Eltern in Anspruch nahmen, indem sie direkt den Kontakt zur Schulsozialarbeit suchten. Andere fanden durch die Empfehlung der Lehrpersonen sowie durch die Eltern den Weg zur Schulsozialarbeit. Viele Schülerinnen und Schüler schätzten die Einzelberatungen, von welchen einige wenig Zeit in Anspruch nahmen, während andere wiederum zeitintensiv waren und über einen längeren Zeitraum hinweg regelmässig Begleitung und Unterstützung erforderten. Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen sowie Fachstellen bestätigen, wie wertvoll die

Unterstützung durch eine Schulsozialarbeit ist. Bei diversen Konflikten, sei es in Kleingruppen, Peers und/oder klassenübergreifenden Gruppen, wurde die Schulsozialarbeit hinzugezogen, um Klärungs- und Lösungsprozesse zu initiieren und die Kinder zu begleiten.

Die vernetzte Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen sowie weiteren beteiligten Personen war nach Absprache mit den ratsuchenden Personen für den Beratungsprozess stets sehr förderlich.

Durch die Schulsozialarbeit wurde die Prävention «Neue Medien» veranlasst, welche nun jährlich in der fünften und sechsten Klasse durch die Jugendpolizei durchgeführt wird. Unterstützt in der Prävention wie auch am abschliessenden Elterninformationsabend wird die Jugendpolizei durch einen Medienpädagogen.

Schulstatistik per 31.12.2021

Schulstandorte Eggersriet und Grub SG

Klassen Zyklus 1	Mädchen	Knaben	Total	Total DK	Lehrpersonen
1. Kiga-Jahr Eggersriet	2	9	11	21	Julia Stäheli
2. Kiga-Jahr Eggersriet	6	4	10		
1. Kiga-Jahr Eggersriet	3	12	15	22	Gabriela Werinos
2. Kiga-Jahr Eggersriet	1	6	7		
1. Kiga-Jahr Grub SG	3	5	8	13	Jana Gautschi und Manuela Dufner
2. Kiga-Jahr Grub SG	5	0	5		
1. Klasse Eggersriet	5	5	10	18	Adrian Beéry
2. Klasse Eggersriet	5	3	8		
1. Klasse Eggersriet	5	6	11	19	Karin Luterbacher und Carmen Rutishauser
2. Klasse Eggersriet	5	3	8		
1. Klasse Grub SG	5	3	8	11	Tabea Michel und Andrea Popp
2. Klasse Grub SG	1	2	3		
Total Zyklus 1	46	58	104	104	

Klassen Zyklus 2	Mädchen	Knaben	Total	Total DK	Lehrpersonen
3. Klasse Eggersriet	9	8	17	17	Tiziana Gloor und Andrea Kälin
3. Klasse Grub SG	7	4	11	19	Kathrin Strässle
4. Klasse Grub SG	5	3	8		
4. Klasse Eggersriet	6	12	18	18	Michael Gulde
4. Klasse Eggersriet	3	5	8	17	Bele Boos
5. Klasse Eggersriet	4	5	9		
5. Klasse Eggersriet	5	11	16	16	Vanessa Brügger
6. Klasse Eggersriet	13	10	23	23	Lukas Figliuolo
5. Klasse Grub SG	1	6	7	13	Martin Fürer
6. Klasse Grub SG	1	5	6		
Total Zyklus 2	54	69	123	123	

Total beider Zyklen **100** **127** **227** **227**

Schülerinnen und Schüler an auswärtigen Schulen

Im Schuljahr 2021/22 absolvieren Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde den obligatorischen Schulunterricht an folgenden auswärtigen Schulen:

Sonderschulen und Heime	Eggersriet	Grub SG	Total
Förderschule Fischingen	1	0	1
Heilpädagogische Schule St.Gallen	2	1	3
Heilpädagogische Schule Sonnenberg Baar	1	0	1
Sprachheilschule St.Gallen	2	3	5
Sonderschulheim Stiftung Kronbühl	1	0	1
Sonderschulinternat Hemberg	1	0	1
tipiti Kleingruppen Sonderschule Heiden	1	0	1
Total Sonderschulen und Heime	9	4	13

Sekundarschulen	Eggersriet	Grub SG	Total
Kath. Kantonssekundarschule flade / Notker	32	9	41
Kath. Kantonssekundarschule flade / Gallus	2	0	2
Talentschule Blumenau	2	1	3
Talent Campus St.Gallen	1	0	1
Total Sekundarschulen	37	10	47

Realschulen	Eggersriet	Grub SG	Total
Kath. Kantonssekundarschule flade / Notker	10	5	15
Total Realschulen	10	5	15

Total der Oberstufen-Schüler an der öffentl. Volksschule	47	15	62
---	-----------	-----------	-----------

Kantonsschule	Eggersriet	Grub SG	Total
Untergymnasium	0	0	0
3. Oberstufenjahr **	3	0	3
Total Kantonsschule	3	0	3

Private und andere auswärtige Schulen	Eggersriet	Grub SG	Total
Privatschulen / auswärtige Schulen (Primar) **	6	2	8
Privatschulen / auswärtige Schulen (OS)	10	1	11
Total Private und andere auswärtige Schulen	16	3	19

** ohne finanzielle Unterstützung des Schulträgers



Gesundheitswesen

Dr. Ruedi Vetsch, Schularzt Eggersriet, berichtet:

Als Schularzt führte ich auch dieses Jahr die Präventivuntersuchungen im Kindergarten und in der 5. Klasse durch. Es werden die Sinnesorgane, der Impfstatus, die physische und psychische Entwicklung sowie die Körperhaltung kurz untersucht. Wenn mir auch nur wenig Zeit zur Verfügung steht, führe ich die Untersuchung mit jedem Kind im Sprechzimmer durch. Erfreulicherweise sind unsere Kinder auf dem Lande überwiegend gesund, bewegungsfreudig und sie stehen unter guter Gesundheitsbetreuung.

Doch noch zu Corona:

Corona hat uns auch dieses Jahr wieder in Atem gehalten. Die Meinungen gehen weit auseinander und polarisieren. Was ich kaum für möglich gehalten habe, ist eingetreten. Die Impfung wird auch den Kindern empfohlen. Die Meinungen der Eltern sind verständlicherweise gespalten. Die einen sehen die Hauptgefahr in der Impfung und fürchten ihre Nebenwirkungen. Die anderen empfinden ihre Kinder trotz aller Massnahmen noch zu wenig gegen Corona geschützt und sind froh um die Impfung.

Ich bin grundsätzlich ein Impfbefürworter. Bezüglich der Corona-Impfung sehe ich aber nach Nutzen-Risiko-Abwägung keinen Gewinn für die Kinder. Jeder soll sich frei entscheiden dürfen. Also ein klares Nein zu einem Impfwang. Ich glaube, dass uns die Corona-Situation auch zum Denken anregen möchte, wie wir mit dem Risiko und der Freiheit im Leben umgehen möchten.

Leben ohne Risiko?

Mich hat ein Artikel des bekannten Bergführers Werner Munter über den Umgang mit dem Risiko im Bergsport aus dem Jahr 2014 angesprochen: «Ohne offene Knie geht es nicht» (Surprise 319/14). Provokativ schreibt er: «Kein Kind lernt laufen oder Velofahren, ohne umzufallen. Nur so kann man das Gleichgewicht und die Situation zu beherrschen lernen. Ohne offene Knie geht es nicht. ... Wir leben in einer Zivilisation, die probiert, das Risiko möglichst komplett auszuschliessen.»

Recht hat er! Jede Unternehmung, jeder Fortschritt ist mit Risiko verbunden. Willst du für dein Kind 100% Sicherheit, kann es sich nicht entfalten. Das heisst selbstverständlich nicht, dass wir das Risiko nicht abschätzen müssen. Auch sollen wir uns so gut wie möglich gegen Gefahren schützen. Aber ein Leben ohne Risiko gibt es nicht. Das Leben ist lebensgefährlich. Er ergänzt: «Wir suchen immer danach, was noch zu kontrollieren ist, statt wie man mit dem Risiko umgehen kann. ... Null Risiko gibt es nicht.»

Erinnert Sie das an etwas? Ich überlasse Ihnen das Nachdenken. Mich beeindruckt, dass eine Null-Risiko-Gesellschaft unweigerlich im Gegensatz zur Freiheit, ja sogar zum Leben steht. Zugegeben, Entscheidungen im Alltag über Risikobereitschaft und Einschränkung können schwierig sein. Es gilt ja nicht nur das Risiko für sich, sondern auch für den Nächsten abzuschätzen und Rücksicht zu nehmen.

In diesem Sinne hoffe ich, dass sich die Umstände für die Kinder und uns Erwachsenen so ändern, dass wir im nächsten Jahr wieder mehr Freiheit trotz Risiko erleben dürfen.

Koordinationsstelle Gastfamilie

Claudia Granwehr, Gastfamilien-Vermittlerin, berichtet:

Die private Gastfamilienvermittlung gibt es seit über zehn Jahren in Ergänzung zum Mittagstisch im Familienzentrum und als Mittagsangebot in Grub SG. Wie jedes Jahr können Kinder aus unserer Gemeinde vom Angebot der auswärtigen Verpflegung bei einer Gastfamilie profitieren.

Auch in diesen für uns schwierigen Zeiten gibt es wieder Veränderungen bei den Gastfamilien oder bei den zu betreuenden Kindern. Im Jahr 2021 besuchte ein Kind aus Grub SG regelmässig den Mittagstisch bei einer Gastfamilie. Weitere Betreuungsanfragen gingen bei der Koordinationsstelle ein, kamen jedoch nicht zur Umsetzung.

In Eggersriet deckt das Familienzentrum vollumfänglich den Bedarf an Betreuungen ab. Für Grub SG bleibt im Moment das Gastfamilienmodell weiterhin bestehen. Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Beteiligten für den von ihnen geleisteten Einsatz.

Benötigen Sie eine Mittagsbetreuung für eines oder mehrere Kinder oder sind Sie interessiert daran, einem oder mehreren Kindern regelmässig eine gute Mittagsbetreuung sowie eine ausgewogene Mahlzeit anzubieten? Dann melden Sie sich bei der Koordinationsstelle. Weitere Informationen sowie die Details zu den Konditionen finden Sie unter: www.schule-eggersriet-grubsg.ch/Tagesstrukturen

Für die gute und sehr angenehme Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung sowie den Eltern bedanke ich mich herzlich. Ein grosser Dank geht auch an die Gastfamilien für ihre Bereitschaft und ihr Engagement, welche mit viel Spontaneität und Flexibilität einhergeht.

Einwohneramt

Die Bewohner des Asylzentrums Landegg sind in den Angaben von Einwohneramt und Zivilstandsamt nicht berücksichtigt.

Am 31.12.2021 waren 2'310 Personen in der Gemeinde Eggersriet gemeldet. Der Ortsteil Grub SG zählte 515 Einwohner und der Ortsteil Eggersriet 1'795 Einwohner. Grub SG verzeichnet eine Abnahme von 3 Personen und Eggersriet eine Zunahme von 7 Personen. Dies ergibt im Vergleich zum Vorjahr eine Gesamtzunahme von 4 Personen. In der Politischen Gemeinde Eggersriet wohnen 190 Ausländerinnen und Ausländer. Der Ausländeranteil liegt somit bei 8.2 %.

Zuzüge 2021 nach Altersgruppen

Zuzugsort	bis 14	bis 35	bis 65	über 65	Total
Kanton St.Gallen	11	31	25	5	72
Übrige Schweiz	3	18	15	3	39
Ausland	2	1	3	–	6
Total Zuzüge	16	50	43	8	117

Wegzüge 2021 nach Altersgruppen

Wegzugsort	bis 14	bis 35	bis 65	über 65	Total
Kanton St.Gallen	6	36	13	–	55
Übrige Schweiz	4	28	17	1	50
Ausland	–	6	3	–	9
Total Wegzüge	10	70	33	1	114

Einwohner 2021 nach Geschlecht

	EGGERSRIET		GRUB SG	
	vor zehn Jahren	2021	vor zehn Jahren	2021
Männlich	827	894	225	259
Weiblich	864	901	249	256
Total Einwohner	1'691	1'795	474	515

Einwohner 2021 nach Konfession

	EGGERSRIET		GRUB SG	
	vor zehn Jahren	2021	vor zehn Jahren	2021
Römisch-katholisch	867	835	247	237
Evangelische Landeskirche	450	434	151	150
Christ-katholisch	5	2	–	–
ohne / andere Konfession	369	524	76	128
Total Einwohner	1'691	1'795	474	515

Zivilstandsamt / Bestattungsamt

	2019	2020	2021
Geburten	27	17	21
Trauungen	8	7	8
Todesfälle	15	14	20

Betreibungsamt

Im Berichtsjahr 2021 ist die Anzahl der Betreuungshandlungen gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Für die Amtshandlungen hat das Betreibungsamt insgesamt Fr. 19'205.65 an Gebühren eingenommen und dem Gemeindehaushalt abgeliefert, was Fr. 4'208.50 weniger ausmachte gegenüber dem Vorjahr. Die verhältnismässig geringe Anzahl Betreuungshandlungen ist erfreulich und zeigt den Erfolg der Beratungstätigkeit des Assistenz- und Betreuungsdienstes im Rahmen der Schuldensanierungen auf.

	2020	2021
Zahlungsbefehle	197	143
Konkursandrohungen	6	5
Fortsetzungsbegehren	97	74
Pfändungen davon Einkommenspfändungen (Lohn/Verdienst)	43 29	44 34
Verwertungsbegehren	0	0
Aufschubbewilligungen	0	0
Verlustscheine (Art. 115 + 149 SchKG)	32	22
Arreste	0	1
Retentionen	0	0
Eigentumsvorbehalte	7	0
Auskünfte (Art. 8a SchKG)	120	107



Steueramt

Entwicklung Einfache Steuer 2011 – 2021

Jahr		Einfache Steuer laufendes Jahr	Veränderung in % zum Vorjahr
2011	Fr.	4'044'774.82	2.7 %
2012	Fr.	4'065'122.06	0.5 %
2013	Fr.	4'153'869.74	2.2 %
2014	Fr.	4'295'934.12	3.4 %
2015	Fr.	4'378'997.27	1.9 %
2016	Fr.	4'431'998.61	1.2 %
2017	Fr.	4'409'933.52	-0.5 %
2018	Fr.	4'696'895.53	6.5 %
2019	Fr.	5'037'830.56	7.3 %
2020	Fr.	4'921'330.41	-2.3 %
2021	Fr.	4'874'863.58	-0.9 %

An Kantons- und Gemeindesteuern wurden eingenommen und wie folgt verteilt:

		2020		2021	
Staat	Fr.	6'017'448.37	Fr.	5'825'161.07	
Politische Gemeinde	Fr.	6'682'650.57	Fr.	6'255'647.47	
Kath. Kirchgemeinde Eggersriet-Grub SG	Fr.	612'730.22	Fr.	578'415.43	
Evang. Kirchgemeinde Grub-Eggersriet	Fr.	294'731.96	Fr.	380'624.29	
Total	Fr.	13'607'561.12	Fr.	13'039'848.26	

Der Rückstand an den laufenden Gemeindesteuern beträgt Fr. 392'808.79. Im Vorjahr betrug dieser Fr. 433'931.45.

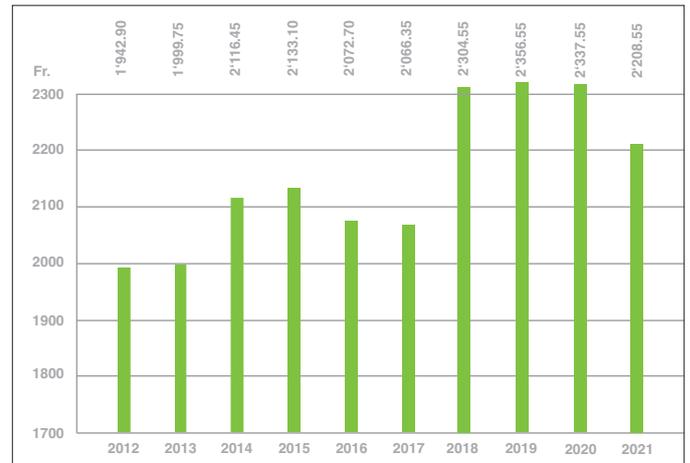
Anteile Politische Gemeinde / Nebensteuern

		2020		2021	
Juristische Steuern	Fr.	105'204.75	Fr.	78'857.05	
Grundstückgewinnsteuer	Fr.	285'635.20	Fr.	331'341.10	
Grundsteuer	Fr.	435'429.60	Fr.	450'117.75	
Handänderungssteuer	Fr.	172'184.40	Fr.	252'361.40	
Quellensteuer	Fr.	81'195.85	Fr.	39'667.65	
Feuerwehr	Fr.	164'343.08	Fr.	158'864.59	



Steuerkraft (einfache Steuer)

Durchschnitt in Franken je Einwohner



Grundbuchamt

Grundbuchgeschäfte

Im Jahr 2021 sind insgesamt 227 (Vorjahr: 215) Belege eingeschrieben worden. Die Grundbuchgeschäfte lassen sich wie folgt aufteilen:

Grundbuchgeschäfte	2020	2021
Handänderungen	52	62
Übernahmepreis	19'211'938.45	27'638'707.00
Aufgliederung Handänderungen:		
- Kaufverträge	30	44
- Tauschverträge	0	1
- Erbgänge/ Erbteilungen	10	13
- Zwangsvollstreckungen	0	0
- Schenkungen	2	0
- übrige Handänderungen	10	4
Errichtung/Erhöhung Grundpfandrechte	63	59
Löschung/Reduktion Grundpfandrechte	48	29
neue Dienstbarkeiten	9	19
neue Vormerkungen und Anmerkungen	16	18
Grundstückteilungen/-vereinigungen, Grenzänderungen	1	0
übrige Rechtsgeschäfte (insbesondere Gläubigereinträge, Löschungen etc.)	28	40

Der Ertrag bei den **Handänderungssteuern** beläuft sich auf Fr. 252'361.40 (Vorjahr: Fr. 172'184.40) und bei den **Grundbuchgebühren** auf Fr. 165'504.45 (Vorjahr: Fr. 126'623.60).

Schätzungswesen

Schätzungstätigkeit

Im Jahr 2021 sind an insgesamt 16 Tagen (Vorjahr: 18) Schätzungen durchgeführt worden. Die geschätzten Objekte lassen sich wie folgt aufgliedern:

Schätzungsobjekte	2020	2021
landwirtschaftliche Grundstücke	74	30
nichtlandwirtschaftliche Grundstücke – davon sind Stockwerkeigentums- und Miteigentumsgrundstücke	114 7	109 6
geschätzte Gebäude	186	139

Sektionschef / Zivilschutz

15 Wehrpflichtige des Jahrganges 2003 haben im Jahr 2021 am Orientierungstag in Goldach teilgenommen. Per 31. Dezember 2021 wurden die Jahrgänge 1987 sowie die Jahrgänge 1988 bis 1991, sofern sie ihre Dienstleistungspflicht bereits erfüllt hatten, aus der Wehrpflicht entlassen. Die Entlassungsfeier fand aufgrund der Pandemie in kleinerem Rahmen am 8. Dezember 2021 in der Kaserne Neuchlen-Anschwilen statt.

AHV-Zweigstelle

Von der Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen wurden im Jahr 2021 für die Gemeinde Eggersriet folgende Leistungen ausbezahlt:

	2020 Bezüge	2020 Fr.	2021 Bezüge	2021 Fr.
AHV-Renten	324	7'083'458	343	7'390'702
IV-Renten	52	708'899	43	612'082
Hilfflosenentschädigungen	15	128'431	13	92'105
Ordentliche Ergänzungsleistungen in Gemeinde	54	767'349	47	740'890
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen in Gemeinde	3	5'160	Wegfall	Wegfall
Ordentliche Ergänzungsleistungen im Kanton		332'136'436		333'597'160
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen im Kanton		4'153'448		Wegfall



Individuelle Prämienverbilligung (IPV) 2022

Der ordentliche Bezügerkreis in Zusammenarbeit mit den Steuerbehörden wird von der SVA ermittelt. Die voraussichtlich anspruchsberechtigten Personen haben Ende Dezember 2021 ein Schreiben mit persönlichen Daten für einen Online-Antrag erhalten. Nach dem Login kann der bereits vorausgefüllte Antrag durchgearbeitet und anschliessend online übermittelt werden.

Für alle übrigen Personen steht seit 1. Januar 2022 der Online-Zugang www.svasg.ch/ipv-anmeldung oder www.svasg.ch/ipv-online bereit. Personen ohne Internet-Zugang können sich über die Telefonnummer 071 282 61 91 an die SVA St.Gallen wenden. Diese erhalten durch die SVA St.Gallen direkt eine Anmeldung per Briefpost. Gerne ist die AHV-Zweigstelle auch behilflich, indem sie den Antrag online erfasst. Bei Vorliegen der Krankenversicherungskarte reichen in den meisten Fällen zwei Minuten dafür aus.

Bei Personen mit Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Die Einreichfrist endet am 31. März 2022. Grundlage für die Berechnung des massgebenden Einkommens bildet das nach kantonalem Steuerrecht festgestellte Reineinkommen der Steuerperiode 2020. Kein Anspruch auf Prämienverbilligung besteht bei steuerbaren Vermögenswerten von über Fr. 100'000.00 für Alleinstehende und Fr. 150'000.00 für Verheiratete.

Neue Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose (ÜL)

Seit dem 1. Juli 2021 ist das Bundesgesetz über die Überbrückungsleistungen in Kraft.

Die Überbrückungsleistungen richten sich an Personen, die nach dem vollendeten 60. Altersjahr von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert werden und noch keine Altersrente vorbezahlen können. Das Reinvermögen darf für Ehepaare nicht über Fr. 100'000.00 betragen (ohne selbstbewohntes Wohneigentum). Unter weiteren bestimmten Voraussetzungen können diese Überbrückungsleistungen ausbezahlt werden.

Corona-Erwerbsausfallentschädigungen

Die Corona-Erwerbsausfallentschädigungen wurden bis 31. Dezember 2022 verlängert. Anmeldungen können bis zum 31. März 2023 eingereicht werden. Die Corona-Erwerbsersatzentschädigung dient dazu, die wirtschaftlichen Folgen für die von diesen Massnahmen betroffenen Unternehmen und Arbeitnehmenden abzufedern.

Es müssen nachweislich finanzielle Einbussen entstehen. Das ist beispielsweise bei einer temporären Pensumsreduktion oder beim Bezug von einzelnen unbezahlten Arbeitstagen zur Kinderbetreuung der Fall. Kein Anspruch hingegen

besteht aufgrund von Mehrauslagen (z.B. für Masken, Desinfektionsmittel) oder wenn bezahlte freie Tage (Ferien, Kompensationen) bezogen wurden.

Die Corona-Erwerbsersatzentschädigung ist immer subsidiär gegenüber anderen Leistungen. Das heisst, dass sie nur dann ausbezahlt wird, wenn weder ein Kranken- oder Unfalltaggeld, eine Kurzarbeitsentschädigung, ein Lohn, eine EO- oder Mutterschaftsentschädigung oder Leistungen anderer Versicherungen bezogen werden.

Reform Ergänzungsleistungen (EL) per 1. Januar 2021

Am 1. Januar 2021 trat die EL-Reform in Kraft. Unter anderem beinhaltet dies, dass das Vermögen stärker berücksichtigt wird. Künftig haben nur noch Personen mit einem Vermögen von weniger als Fr. 100'000.00 für Alleinstehende und Fr. 200'000.00 für Verheiratete (ohne Anrechnung von selbstbewohntem Wohneigentum) Anspruch auf EL. Auch sind rechtmässige, ab dem 1. Januar 2021 bezogene EL nach dem Tod der EL-beziehenden Person aus dem Nachlass (falls höher als Fr. 40'000.00) zurückzuerstatten. Unter anderem werden bei den Ausgaben die Mietzinsmaxima angehoben.

Übergangsbestimmung:

Für EL-Beziehende, bei denen die EL-Reform insgesamt einen tieferen EL-Betrag oder einen Verlust des EL-Anspruchs zur Folge hätte, gilt während 3 Jahren ab Inkrafttreten der EL-Reform das bisherige Recht.

Bausekretariat

Im Jahr 2021 gingen 103 (Vorjahr 86) Bau- und Korrekturge-suche sowie Vor- und Spezialverfahren ein. Von den 19 (2) geplanten Photovoltaikanlagen konnten 18 (2) ohne Baubewilligung realisiert werden. Der Gemeinderat erteilte 59 (54) Baubewilligungen, darunter befinden sich 3 (3) Einfamilienhäuser, 1 (0) Gewerbehäuser und 1 (0) Stall. 2 (2) Baugesuche konnten nicht bewilligt werden. Zudem wurden sechs weitere baupolizeiliche Verfügungen erlassen. Der Trend, Ölheizungen durch Wärmepumpenanlagen zu ersetzen, hat im Jahr 2021 nochmals stark zugenommen.

Feuerschutz

Der Feuerschutzbeamte erteilte 28 brandschutztechnische Bewilligungen. Im Weiteren fanden 6 amtliche Abnahmen statt. Dazu kamen 2 Vorbesprechungen von Baugesuchen mit Planern und Bauherrschaften.

Kaminfeger

Im Jahr 2021 hat der Kaminfeger in der Gemeinde Eggersriet 729 wärmetechnische Anlagen gereinigt. Die Öl- und Gasfeuerungskontrolle erfolgte zusammen mit der Reinigung bei 153 Feuerungsanlagen, welche im Jahr 2021 fällig waren. Dabei wurden keine grösseren Mängel festgestellt. Die betreuten Anlagen sind in einem guten Zustand.

Sozialamt

Sozialhilfe

Durch das umfassende Betreuungsangebot des Assistenz- und Betreuungsdienstes konnte die Anzahl der Sozialhilfefälle der Gemeinde Eggersriet in den vergangenen Jahren erfreulicherweise stark reduziert werden. Im Verlaufe des Jahres 2021 wurden 6 Sozialhilfefälle inkl. Asylsuchende verzeichnet.

Mutterschaftsbeiträge

Die Gemeinde leistete im Jahr 2021 keine Mutterschaftsbeiträge an eine Mutter mit neugeborenem Kind, welche in wirtschaftlich schwierigen Verhältnissen lebt.

Assistenz- und Betreuungsdienst

Der Assistenz- und Betreuungsdienst bietet diverse Dienstleistungen für die Einwohnerschaft an. Die Unterstützung reicht von der Hilfe beim Ausfüllen diverser Formulare sozialversicherungsrechtlicher Natur über die Unterstützung und Triage in schwierigen Lebensphasen, die Beratung bei diversen Anliegen von Senioren und Seniorinnen, die freiwillige Lohn- und Rentenverwaltung bis zur Hilfe beim Verfassen von Patientenverfügungen und Vorsorgeaufträgen. Es werden aber auch Anfragen zu der neuen Überbrückungsleistung, zur Reform der Ergänzungsleistungen oder zu den Corona-Erwerbsausfallentschädigungen beantwortet.

Viele Einwohnerinnen und Einwohner haben das Bedürfnis nach niederschwelligen Informationen und Hilfestellungen, meist wird durch diese Hilfe keine behördliche Intervention benötigt. Sollte doch einmal eine Beistandschaft oder eine andere gesetzliche Dienstleistung verlangt werden oder notwendig sein, so arbeitet der Assistenz- und Betreuungsdienst auch sehr gut mit der Kesb St.Gallen zusammen. Meistens handelt es sich jedoch um administrative Unterstützung für Sozialversicherungsformulare oder auch Budgetberatungen. Die Nachfrage war im Jahr 2021 wiederum sehr gross. So hat der Assistenz- und Betreuungsdienst rund 46 Personen in mittleren bis grösseren Angelegenheiten beraten und zusätzlich 7 grössere Lohn- und Rentenverwaltungen geführt. Im Auftrag der Kesb wurden 5 Berufsbeistandschaften geführt. Zudem wurde diversen Personen in kleineren, einmaligen Beratungsgesprächen geholfen.

Gemeinderatskanzlei

Abstimmungen und Wahlen 2021 mit Stimmbeteiligung in %

Abstimmung vom 7. März 2021		
Eidgenössische Vorlagen	Volksinitiative vom 15. September 2017 «Ja zum Verhüllungsverbot»	50.4 %
	Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz, BGEID)	50.8 %
	Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des Umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien	50.6 %
Wahlkreispezifische Vorlagen	Zweiter Wahlgang der Erneuerungswahl der nebenamtlichen Richterinnen und Richter des Kreisgerichtes St.Gallen für die Amtsdauer 2021/2027	39.6 %
Wahl vom 25. April 2021 (Geschäfte der Bürgerversammlung)		
Kommunale Vorlagen	Genehmigung Jahresrechnung 2020 Politische Gemeinde Eggersriet	24.1 %
	Genehmigung Jahresrechnung 2020 Schulgemeinde Eggersriet-Grub SG	24.1 %
	Genehmigung Budget und Steuerfuss 2021 Einheitsgemeinde	24.2 %
Abstimmung / Wahl vom 13. Juni 2021		
Eidgenössische Vorlagen	Volksinitiative vom 18. Januar 2018 «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»	70.8 %
	Volksinitiative vom 25. Mai 2018 «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»	70.6 %
	Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)	70.3 %
	Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO ₂ -Gesetz)	70.5 %
	Bundesgesetz vom 25. September 2020 über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)	70.1 %
Kantonale Vorlagen	Kantonsratsbeschluss über einen Nachtragskredit zum Sonderkredit Förderungsprogramm Energie 2021–2025	57.2 %
	Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals der Spitalregion Fürstentland Toggenburg in Form einer Bareinlage und einer Umwandlung der Kontokorrent-Darlehen	55.4 %
	Kantonsratsbeschluss über die Gewährung von Beiträgen für die Notfallversorgung	56.9 %
	Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil	56.6 %

Abstimmung / Wahl vom 26. September 2021		
Eidgenössische Vorlagen	Volksinitiative vom 2. April 2019 «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern»	55.4 %
	Änderung vom 18. Dezember 2020 des schweizerischen Zivilgesetzbuches (Ehe für alle)	55.5 %
Kommunale Vorlagen	Gesetz über die wirtschaftliche Unterstützung von Unternehmen in Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie	51.9 %
Ausserordentliche Bürgerversammlung vom 22. November 2021		
Traktanden	Schulanlage Eggersriet / Planungsstudien Allgemeine Umfrage	12.8 %
Abstimmung / Wahl vom 29. November 2021		
Eidgenössische Vorlagen	Volksinitiative vom 7. November 2017 «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)»	76.5 %
	Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)»	75.4 %
	Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)	77.3 %

Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat hat an 18 Sitzungen (Vorjahr 19) zu 317 Geschäften (Vorjahr 278) einen Beschluss gefasst.



Familienzentrum

Wir blicken auf ein tolles und abwechslungsreiches Jahr 2021 zurück. Von vielen Bastelaktivitäten im Alltag und spannenden Gesprächen miteinander bis zu ein paar coolen Ferienbetreuungswochen haben wir im vergangenen Jahr einiges erlebt.

Der Projektverlauf ist geprägt von der Startphase in den neuen Räumlichkeiten. So konnte im Jahr 2021 der ganze Betrieb durch Routineerfahrungen optimiert und angepasst werden. Ausserdem wurden verschiedene Angebote wie das Eltern-Café und die Mütter- und Väterberatung integriert. Auch der Spatzenhöck findet neu im Familienzentrum statt.

Obwohl nun ein grösseres Raumangebot, bessere Strukturierungen und zusätzliche Austauschplattformen für Eltern angeboten werden, bleiben die Anmeldezahlen für das Betreuungsangebot in einem mässigen Rahmen. Trotzdem konnten wir einige neue Kinder für den Mittagstisch oder die ausserschulische Betreuung begeistern. Wir hoffen, dass diese Tendenz noch zunimmt und wir unser Angebot noch weiter ausbauen dürfen.

Weiterhin erhalten Sie die neusten Informationen rund um unsere Angebote auf www.eggertsriet.ch unter «Familienzentrum» sowie via Mitteilungsblatt.

Ferienbetreuungen

Das Wetter konnten wir im Sommer super nutzen, um tolle Ausflüge mit den Kindern zu gestalten. Dabei waren verschiedene Aktivitäten geplant, die den Kindern sowie dem Betreuungspersonal viel Spass gemacht haben. Ob beim Grillieren im Wald, bei spannenden Momenten in Museen oder einfach zusammen an der frischen Luft, die Kinder waren mit voller Motivation dabei und wir können dank sommerlicher Temperaturen auf einige schöne Momente zurückblicken.

Auch im Herbst gab es viele tolle Ausflüge. Die Kinder konnten sich unter anderem im Fägnäscht austoben und – als das Wetter mitgespielt hat – einen Tag in der Natur an der Feuerstelle geniessen. Natürlich durfte bei kühleren Temperaturen der Filmtag mit einer grossen Portion Chips und Popcorn nicht fehlen. Nun freuen wir uns auf weitere coole Betreuungstage.

Auch im neuen Jahr bieten wir neben der Alltagsbetreuung wieder Ferienbetreuungen an. Bereits fest eingeplant ist jeweils eine Betreuungswoche in den Frühlings- und Sommerferien, in welchen auch wieder spannende Erlebnisse auf Gross und Klein warten. Wenn auch Ihr Kind Interesse an einer lustigen Zeit mit spannenden Ausflügen hat, können Sie ganz einfach das Anmeldeformular von unserer Website herunterladen und ausgefüllt an familienzentrum@eggertsriet.ch senden.

Personelles

Im vergangenen Jahr mussten wir leider Helen Keller aus unserem Team verabschieden. Sie war seit dem Start des Familienzentrums bei uns tätig und konnte ihr Wissen insbesondere in der Startphase gut einbringen. Helen Keller hat bereits im Eggersrieter Mittagstisch tatkräftig mitgewirkt und konnte somit den Projektstart mit ihrer Erfahrung erheblich unterstützen. Wir wünschen Helen alles Gute und danken ihr für die jahrelange Mitwirkung zugunsten der Gemeinde Eggersriet.

Marzieh Nuri, unsere Lernende Fachfrau Betreuung, konnte ihr erstes Semester in der Ausbildung bestens absolvieren und startet mit viel Motivation und Freude ins zweite Semester.

Belegung Mittagstisch und ausserschulische Betreuung 2021

	Vormittagsbetreuung	Mittagstisch	Nachmittagsbetreuung
Montag	5 Kinder	983 Kinder	174 Kinder
Dienstag	5 Kinder	520 Kinder	168 Kinder
Mittwoch	1 Kind	–	–
Donnerstag	5 Kinder	835 Kinder	143 Kinder
Freitag	3 Kinder	232 Kinder	73 Kinder

Belegung Spielgruppe 2021

Montag	7 Kinder
Dienstag	10 Kinder
Mittwoch (QuaKi Sprachförderung)	3 Kinder
Donnerstag	5 Kinder
Freitag	11 Kinder

Im nächsten Jahr freuen wir uns auf alte und neue Gesichter und sind gespannt, welche Veränderungen und Neuerungen in den nächsten Monaten auf uns zukommen. Ausserdem sind wir immer noch offen für neue, coole Ideen für den Mittwochsnachmittag. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame tolle und lustige Betreuungstage.



Tierschutzstelle – Jahresbericht 2021

«Was immer den Tieren geschieht, geschieht auch den Menschen. Alle Dinge sind miteinander verbunden.»

Mit Erleichterung stellte ich fest, dass in unserer Gemeinde den Anforderungen des Tierschutzes Beachtung geschenkt wird und dass daher im vergangenen Jahr bei Stichkontrollen keine schwerwiegenden Interventionen seitens des Veterinäramtes nötig waren. Gerade in der Landwirtschaft ist der Bezug von Direktzahlungen an spezifische Auflagen gebunden. Das heisst, dass auch das Tierschutzgesetz eingehalten werden sollte.

Als Tierschutzbeauftragte der Gemeinde ist es oft schwierig zu verstehen, dass immer wieder anonyme Meldungen innerhalb der Gemeinde direkt beim Veterinäramt eingehen. Im Auftrag des Veterinäramtes werden diese Anzeigen von mir überprüft, um festzustellen, dass es unnötige Anzeigen waren.

Persönlich bin ich aber sehr dankbar, wenn allfällige Missstände in der Tierhaltung gemeldet werden: Lieber einmal mehr «ausrücken» zum Wohl der Tiere.

Nutztiere (Schafe)

Die heissen Tage waren Grund, die Weiden auf genügend Wasser und Schatten zu prüfen. Zwischen dem 1. Dezember und dem 28. Februar wurden bei anhaltend schlechter Witterung die Schafunterstände geprüft.

Unter www.avsv.sg, Vet. Amt SG, finden auch Nicht-Nutztierhalter aktuelle Infos über artgerechte Tierhaltung.

Als Tierschutzbeauftragte kontrolliere ich regelmässig die Haltung im Freien auf Futter, Wasser und Witterungsschutz. Vergehen werden sofort beim Tierhalter gemeldet. Bei Nichtbeachten der Mahnung wird das Vet. Amt SG einbezogen.

Ich verfüge über keine Verfügungskompetenz, das heisst, ich darf keine Tierhalteverbote aussprechen oder Tiere beschlagnehmen.

Hobbyhaltung von Hühnern

Die Registrierung der Hühner ist auch in der Hobbyhaltung obligatorisch (www.blv.admin.ch). Unter Tiere > Transport und Handel > Tierverkehrskontrolle > ist die Registrierung zu finden.

Hundehaltung

Hundehalter, bitte respektiert Menschen, welche Angst und Unsicherheit gegenüber dem Hund zeigen...! Gesunder Menschenverstand und Dialoge untereinander erspart viel Bürokratie. Es besteht Kotaufnahmepflicht, und zwar überall!

Katzenhaltung

Katzen sollten kastriert, gechipt und regelmässig geimpft werden. Ihr Tierarzt wird Sie fachgerecht beraten. www.tierschutz.com (Schweizer Tierschutz STS)

Klein- und Heimtiere

Bitte informieren Sie sich ausführlich vor dem Kauf eines Meerschweinchens, Kaninchens, Hamsters oder Vogels über die artgerechte Tierhaltung.

www.meinheimtier.ch (Tierschutzgesetz und Tierverordnung)

www.stmz.ch (Plattform für vermisste/gefundene Tiere)

www.herdenschutzschweiz.ch (Verhaltensregeln bei Begegnungen mit Herdenschutzhunden)

Ich danke den Tierhaltern für das Verständnis zum Wohle der Tiere sowie das Akzeptieren meiner Arbeit in der Gemeinde.

Ich wünsche mir ein Wohlergehen für Mensch und Tier.

Die Tierschutzbeauftragte
Jacqueline Loepfe



Bibliothek Eggersriet – Jahresbericht 2021

Die Selbstausleihe-Bibliothek Eggersriet wurde im Berichtsjahr erstmals in die Liste der Bibliotheken des Kantons St.Gallen aufgenommen. Dazu gehört auch, dass nun ein Jahresbericht der Bibliothek Eggersriet in der Berichtssammlung aller St.gallischen Bibliotheken erscheint.

Auch in der vom Bundesamt für Statistik erhobenen schweizerischen Bibliotheksstatistik figurieren die Daten unserer Bibliothek. Dort wurde das Konzept unserer Bibliothek als sehr interessant eingestuft. Und nicht nur das! Die «Open Library», wie das Konzept in Fachkreisen genannt wird, steht auch im Interesse der Ostschweizerischen Weiterbildung für Bibliotheken. Was in Eggersriet aus praktischen Gründen betrieben wird, als Dienst am Kunden, wird nun auch für grosse Bibliotheken diskutiert. Wie in grossen Supermärkten aufs Self-Scanning, so richtet sich der Blick in Bibliotheken auf die Selbstausleihe. Die Bibliothek Eggersriet steht also voll im Trend!

Ansonsten verlief das Bibliotheksjahr eher verhalten. Die Ausleihzahlen verharrten knapp unter dem vorjährigen Wert. 11 neue Kunden vermochten die Ausleihziffern nicht zu steigern. Und ebenso wenig die jeden Monat 20 – 30 neuen Bücher! Trotzdem liegen viele regelmässige Ausleihen der über 130 Mitglieder vor. Ohne alle Kunden zu kennen, bekomme ich doch auch viele dankbare Rückmeldungen.

Neben den gewöhnlichen Hörbüchern, auf mehreren CDs gespeichert, bietet die Bibliothek seit Mai 2021 auch Hörbücher im mp3-Format an. Eine mp3-CD ist eine CD, auf der Audiodateien in einem komprimierten Dateiformat gespeichert sind. So kann eine viel grössere Menge Daten auf nur einer CD gespeichert werden. Mp3-CDs können nur von mp3-fähigen CD-Playern abgespielt werden. Dazu zählt normalerweise jeder PC, alle Laptops und neuere Auto-CD-Player.

Obwohl die Benutzung der Bibliothek im Moment stagniert, werden doch immer noch gegen 1700 Medien im Jahr ausgeliehen. Bei einem Bestand von über 1000 Büchern/Hörbüchern wies die Bibliothek 2021 fast 900 Kundenkontakte auf. Im Schnitt wird also immer noch jedes Medium mindestens einmal ausgeliehen, was eine sehr gute Auslastung bedeutet.



Irene Moesch-Gröbli
Bibliothekarin

Chronikstobe Eggersriet – Jahresbericht 2021

Im Mitteilungsblatt unserer Gemeinde Nr. 9 vom 14. Mai 2021 war unter dem Titel «Chronikstobe Eggersriet» zu lesen, dass der Mietvertrag der Politischen Gemeinde für die Räumlichkeiten im ehemaligen Pfarrhaus Eggersriet im Juli 2022 auslaufen werde. Der Gemeinderat möchte die räumlichen Bedürfnisse zuerst mit eigenen Liegenschaften abdecken und mit den künftigen Bauprogrammen kombinieren. Da hat der Chronist einmal leer geschluckt. Denn das würde bedeuten, dass die Chronikstobe zügeln muss, und zwar in naher Zukunft.

Man traf sich zu einem Augenschein im Pfarrhaus. Dort stellten die Vertreter der Gemeinde fest, dass der Raumbedarf grösser ist als angenommen. Die Chronikstobe brauche mehr Platz für ihre grosse Sammlung, als momentan andersorts zur Verfügung stehe. Ein Umzug zum jetzigen Zeitpunkt komme daher nicht in Frage. Das hat mich schon beruhigt, denn vorerst darf ich am bisherigen Ort bleiben.

So weit, so gut. Es zeigt sich, dass die Gemeinde der Institution «Chronikstobe» ihre Unterstützung weiterhin zusichert, und dies nun schon seit 30 Jahren (Gründung durch Norbert Bischof im Jahr 1991). Ihr Zweck besteht darin, möglichst viel über der Gemeinde und ihre Einwohnerinnen und Einwohner in Wort und Bild festzuhalten, auszuwerten und der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Es ist mir daher heute ein grosses Bedürfnis, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung für diese Unterstützung zu danken.

Ein grosser Teil unserer Einwohnerinnen und Einwohner unserer beiden Dörfer Grub SG und Eggersriet ist an der Geschichte unserer Gemeinde interessiert. Das zeigte sich in letzter Zeit vor allem bei der jüngeren Bevölkerung, die für Schularbeiten auf die Unterlagen der Chronikstobe zurückgreifen möchte. Es freut den Chronisten sehr, wenn man Interesse an seiner Arbeit zeigt und das Archiv für Nachfragen und Informationen angeht.

Danken möchte ich allen, die in den vergangenen Jahren Bilder, Dokumente, Unterlagen, Erinnerungen und Bücher gespendet haben. Es ist wichtig, dass Erhaltenswertes und Interessantes aus der Vergangenheit nicht verschwindet und vergessen wird.

Peter Fürer
Chronist

Beiträge Zweckverbände im Überblick

Die Politische Gemeinde Eggersriet ist an nachstehenden Zweckverbänden beteiligt. Weil deren Rechnungen durch andere Organe genehmigt werden, werden diese aus Platz- und Kostengründen nicht veröffentlicht. Die Rechnungen können auf der Gemeinderatskanzlei (Büro 8) eingesehen werden.

Körperschaft / Institution		2020 in Fr.	2021 in Fr.
Zweckverband Abwasserverband Altenrhein	Betriebskostenbeitrag (finanziert aus den Abwassergebühren)	278'988.39	275'250.97
Zweckverband Regionale Feuerwehr Heiden-Eggersriet-Grub-Wolfhalden	Betriebskostenbeitrag	157'099.90	115'892.20
Zweckverband Regionale Suchtberatungsstelle Rorschach	Betriebskostenbeitrag	9'345.14	0.00
Stiftung Suchthilfe, St.Gallen	Betriebskostenbeitrag	11'695.00	23'360.00
Zweckverband Regionale Tierkörpersammelstelle / Notschlachanlage Wolfhalden	Betriebskostenbeitrag	5'802.25	
Zweckverband Musikschule MSAV Heiden	Betriebskostenbeitrag	189'129.30	

Externe Berichte

Folgende Berichte von externen Organisationen werden nicht mehr ausführlich im Amtsbericht abgedruckt. Die umfassenden Jahresberichte können bei den jeweiligen Stellen direkt bezogen werden.

Gesundheits- und Seniorenzentrum AG

Der Jahresbericht der Gesundheits- und Seniorenzentrum AG ist ab Mitte März einsehbar unter www.seniorenzentrum-eggersriet.ch/seniorenzentrum/ oder kann per E-Mail (info@seniorenzentrum-eggersriet.ch) oder telefonisch (071 878 68 68) bestellt werden.

Abwasserverband Altenrhein

Der Geschäftsbericht 2021 des Abwasserverbands Altenrhein ist ab April einsehbar unter www.ava-altenrhein.ch/publikationen/publikationen/ oder kann telefonisch (071 858 67 67) bestellt werden.

Regionale Feuerwehr Heiden-Eggersriet-Grub-Wolfhalden

Die Jahresrechnung 2020 der RegiWehr schliesst mit einem Überschuss von Fr. 140'556.63 ab. Der Tätigkeitsbericht kann bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen oder beim Präsidenten der Feuerwehrkommission per E-Mail (gino.pauletti@wolfhalden.ar.ch) bestellt werden.

Musikschule Appenzell Vorderland

Der Jahresbericht sowie die Jahresrechnung der Musikschule Appenzell Vorderland kann ab März beim Sekretariat der MSAV per E-Mail (sekretariat@msav.ch) oder telefonisch (071 891 24 05) bezogen werden.



Schuljahr	2021/2022	2022/2023	2023/2024
Schulbeginn	Mo 16.08.21	Mo 15.08.22	Mo 14.08.23
Herbstferien	Sa 02.10.21 So 24.10.21	Sa 01.10.22 So 23.10.22	Sa 30.09.23 So 22.10.23
Weihnachten	Sa 18.12.21 So 02.01.22	Sa 24.12.22 So 08.01.23	Sa 23.12.23 So 07.01.24
Sportwoche (*)	Mo 07.03.22 Fr 11.03.22	noch nicht festgelegt	noch nicht festgelegt
Winterferien	Sa 29.01.22 So 06.02.22	Sa 28.01.23 So 05.02.23	Sa 27.01.24 So 04.02.24
Frühlingsferien	Sa 09.04.22 So 24.04.22	Sa 08.04.23 (**) So 23.04.23	Sa 06.04.24 So 21.04.24
Sommerferien	Sa 09.07.22 So 14.08.22	Sa 08.07.23 So 13.08.23	Sa 06.07.24 So 11.08.24

(*) Die Sportwoche ist eine obligatorische Schulwoche (keine Ferienwoche).

(**) Ferienbeginn oder Feriende ist Ostersonntag; bitte Feiertage beachten.

Frühlingsferien	Wochen 15 und 16
Sommerferien	Wochen 28 bis 32
Herbstferien	Wochen 40 bis 42
Weihnachtsferien	2 Wochen (Der 1. Weihnachtstag ist in der 1. Ferienwoche.)

Schulschluss vor Ferien

Sommerferien	Freitag, 11.00 Uhr
Übrige Ferien	nach Stundenplan, spätestens 16.00 Uhr

Schulfreier Tag/Halbttag

Nachmittag des «Schmutzigen Donnerstags»
 Freitag nach Auffahrt
 31. Oktober (Brückentag im 2022)
 1. November

Der Ferienplan ist auf die Schulferien der öffentlichen Volksschulen und der kantonalen Mittelschulen des Kantons St.Gallen abgestimmt.



